

Mittwoch, 16. Januar 2013
14.00–20.00 Uhr

Tagung

Was macht Schule?

Was die Volksschule heute leisten soll

Inhalt

Immer mehr Kinder und Jugendliche entwickeln psychische und physische Auffälligkeiten, immer häufiger landen Schulkinder bei Therapeuten. Immer mehr Eltern sehen sich dem Druck, der auf ihren Kindern lastet, selbst nicht gewachsen, haben ihrerseits hohe Erwartungen an ihre Kinder, aber auch an die Lehrpersonen. Und viele Lehrer ärgern sich über die ständigen Reformen und die Zunahme der Bürokratie in ihren Schulzimmern. Bildungspolitiker starten Reformen in immer kürzeren Zeitabständen. Das, was Schule im 21. Jahrhundert leisten muss, scheint die Quadratur des Kreises zu sein. Dabei rückt die Frage, worum es bei Bildung, bei Schule und bei Erziehung überhaupt gehen soll, immer weiter in den Hintergrund.

Die Paulus-Akademie will die Grundsatzfragen in den Vordergrund rücken. Wie soll Bildung im 21. Jahrhundert gestaltet werden und was muss sie leisten? Was ist eine moderne Schule, wodurch zeichnet sie sich aus? Welche Länder sind mögliche Vorbilder für eine zukünftige Schweizer Bildungslandschaft und Bildungspolitik? Wie wird sichergestellt, dass Schule die Entwicklung und das Wohlergehen der nachfolgenden Generation fördert und nicht behindert? Und was sind dabei die Aufgaben von Bildungspolitik, Lehrerschaft und Eltern?

Zielpublikum

Lehrpersonen, Eltern, Bildungspolitiker und an Bildungsfragen und Bildungspolitik interessierte Menschen.

Leitung und Moderation

Dr. Franziska Felder, Paulus-Akademie Zürich

Programm

- 14.00 Einstieg
- 14.15 Referat Roland Reichenbach
- 15.00 Café Philo mit Roland Neyerlin
- 16.15 Pause
- 16.45 Café Philo mit Roland Neyerlin
- 18.00 Podiumsdiskussion mit Pia Amacher, Jürg Brühlmann, Remo Largo und Bernhard Pulver
- 19 Uhr Apéro riche

Referierende

Prof. em. Dr. Remo Largo, ehemaliger Leiter der Abteilung für Entwicklungs-
pädiatrie am Kinderspital Zürich

Jürg Brühlmann, Leiter der Pädagogischen Arbeitsstelle des Schweizerischer
Lehrerverbands LCH

Pia Amacher, Präsidentin und Pressesprecherin Elternlobby Schweiz

Roland Neyerlin, Pädagoge und Philosoph, Mitinhaber der philopraxis Luzern,

Prof. Dr. Roland Reichenbach, Professor für Allgemeine Pädagogik an der
Universität Zürich

Bernhard Pulver, Regierungsrat, Erziehungsdirektor Kanton Bern

Veranstaltungsort

Volkshaus Zürich, Weisser Saal, Stauffacherstrasse 60, 8004 Zürich

Kosten

Fr. 95.– (inkl. Pausenverpflegung und Apéro riche); Fr. 66.– für Mitglieder
Gönnerverein, Studierende und Lernende, IV-Bezüger und mit KulturLegi

Anmeldung

Bis 3. Januar 2013 auf www.paulus-akademie.ch oder an

Eva Lipp-Zimmermann, Paulus-Akademie Zürich, Carl Spitteler-Strasse 38,
8053 Zürich, T 043 336 70 42, eva.lipp-zimmermann@paulus-akademie.ch

Veranstaltungsbedingungen: Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung, die bis zum Veranstaltungsbeginn zu begleichen ist. Bei einer Abmeldung bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung wird eine Bearbeitungsgebühr von Fr. 30.– verrechnet. Bei einer späteren Abmeldung wird der gesamte Betrag in Rechnung gestellt. Die Anzahl Teilnehmende ist beschränkt. Veranstaltungen mit zu kleiner Teilnehmerzahl können abgesagt werden, wobei das Kursgeld zurückerstattet wird oder eine Umbuchung möglich ist.